

## Modell 10342 Trachtenjacke

Für Größe 36/38 = Zahlen vor der Klammer,  
für Größe 40/42 = Zahlen in der Klammer,  
für Gr. 44/46 = Zahlen hinter der Klammer.  
Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

Qualität	Farbe	36	38/40	42
<b>Zimba Medium</b> <b>80% Schurwolle (sw),</b> <b>20% Polyamid,</b> <b>LL = ca. 125 m / 50 g</b>	04 dunkelgrau	500 g 10 Knäuel	550 g 11 Knäuel	600 g 12 Knäuel

**Nadeln:** Stricknadeln 4 mm u. 1 Wollhäkelnadel 3,5 mm von addi

**Sonstige Zutaten:** 7 Trachtenknöpfe von Dill Art.-Nr. 220786  
Fb. 31, 15 mm Ø

### Rippen:

2 M re, 2 M li im Wechsel mit NS 4

**Versetztes Rippenmuster:** (Maschenprobe 28 M u. 32 R = 10 x 10 cm) mit NS 4

1. R = Hinr.: RM, \* 1 M re verschränkt, 1 M li, ab \* stets wdh., enden: 1 M re verschränkt, RM.
2. R = Rückr. u. jed. folg. Rückr.: Die M str., wie sie erscheinen.
3. R = Hinr.: Wie die 1. R str.
5. R = Hinr.: RM, \* 1 M li, 1 M re verschränkt, ab \* stets wdh., enden: 1 M re, RM.
7. R = Hinr.: Wie die 5. R str.
1. – 8. R fortl. str.

### Rippen mit Aranmuster B:

Nach Strickschrift A/B mit NS 4 str. Über 26 M beginnen. Buchstaben u. Zahlen li außen bezeichnen die Rückr., re außen die Hinr. Strickschrift A zeigt die Einteilung der Rippen vor dem Aranmusterbeginn, dabei mit Rückr. a beginnen u. zunächst R a bis c str. Dann R b u. c entsprechend folg. Anleitung fortl. wdh. Anschließend lt. Strickschrift B im Aranm. str., dabei über den mittl. 2 M beginnen u. die Rippen beids. folgerichtig fortsetzen. In 15., 19., 23. u. 27. R beids. wie gezeichnet je 1 M zun. = 34 M. Der Deutlichkeit halber sind diese M grau unterlegt. In der Höhe die 1. – 52. R 1x str., dann die 33. – 52. R stets wdh. Die dickere Linie in der Mitte ab 33. R deutet den Einsatz im versetzten Rippenm. an.

### Einsatz im versetzten Rippenmuster:

Nach Strickschrift C mit NS 4 str. In 1. R mit 1 Zun. wie gezeichnet beginnen. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hinr. In den Rückr. die M str., wie sie erscheinen. Ab 3. R beids. in jed. folg. 2. R je 1 M wie gezeichnet zun. In der Höhe die 1. – 16. R 1x str., dann die 9. – 16. R fortl. wdh., dabei beids. die Zun. folgerichtig fortsetzen u. ins versetzte Rippenm. einfügen. Der Deutlichkeit halber ist 1 MS grau unterlegt, diesen in Breite und Höhe fortl. wdh.

### Rippen mit Aranmuster E:

Wie Rippen mit Aranm. B mit NS 4 str., jedoch nach Strickschrift D/E, dabei über 15 M beginnen. Buchstaben u. Zahlen haben die gleiche Bedeutung wie bei Rippen mit Aranm. B. Auch die Einteilung der Rippen D vor dem Aranmusterbeginn ist entsprechend. Anschließend lt. Strickschrift E im Aranm. str., dabei über 2 M am li Rand vor der RM beginnen u. die Rippen am re Rand folgerichtig fortsetzen. In 15., 19., 23. u. 27. R am re Rand wie gezeichnet je 1 M zun. = 19 M. Der Deutlichkeit halber sind diese M grau unterlegt. In der Höhe die 1. – 32. R 1x str.



© OZ Verlag

### Rippen mit Aranmuster G:

Wie Rippen mit Aranm. B mit NS 4 str., jedoch nach Strickschrift F/G, dabei über 15 M beginnen. Buchstaben u. Zahlen haben die gleiche Bedeutung wie bei Rippen mit Aranm. B. Auch die Einteilung der Rippen F vor dem Aranmusterbeginn ist entsprechend. Anschließend lt. Strickschrift G im Aranm. str., dabei über 2 M am re Rand nach der RM beginnen u. die Rippen am li Rand folgerichtig fortsetzen.

In 15., 19., 23. u. 27. R am li Rand wie gezeichnet je 1 M zun. = 19 M. Der Deutlichkeit halber sind diese M grau unterlegt. In der Höhe die 1. – 32. R 1x str.

### Arbeitsanleitung:

**Achtung: Die figurbetonte Form des Modells ergibt sich aufgrund der Stricktechniken.**

#### Rückenteil:

98 (106) 114 M anschl. Zunächst Rippen str., dabei mit 1 Rückr. u. nach der RM mit 1 M li beginnen. Die mittl. 26 M markieren. Nach 1,5 (2,5) 3,5 cm = 5 (7) 11 R ab Anschlag über den mittl. 2 M im Aranm. B wie beschrieben beginnen u. weiter arb. Die musterbedingten Zunahmen in 15., 19., 23. u. 27. Muster-R ausführen = 106 (114) 122 M. Nach 10 cm = 32 R ab Beginn des Aranm. für den Musterverlauf die 1. markierte M, siehe Pfeil a in Strickschrift A/B, mit der M davor re zus.str., gleichzeitig in der Mitte mit dem Einsatz im versetzten Rippenm. beginnen u. die 2. markierte M, siehe Pfeil b in Strickschrift A/B, mit der M danach überzogen zus.str. = 1 M re abh., die folg. M re str. u. die abgeh. M darüber ziehen. Diese Abnahmen beids. in jed. 2. R 30(32)32x wdh., dafür entsprechend in der Mitte den Einsatz in jed. 2. R 30(32)32x verbreitern, daran anschließend beids. den Einsatz in jed. 2. R noch 11x um je 1 M verbreitern.

Bereits nach 30 (31) 32 cm = 97 (99) 103 R ab Anschlag für die Armausschnitte beids. 4 M abk., dann in jed. folg. 2. R 2x je 3 M, 3(4)x je 2 M u. 6x je 1 M abk. Somit wurden im Endeffekt für die Armausschnitte nur je 12 (14) 14 M abgenommen. Es sind jetzt insgesamt 83 (87) 95 M auf der Nadel. Nun die Passe über alle M gerade im versetzten Rippenm. folgerichtig weiter str.

In 18 (18) 19 cm = 58 (58) 62 R Armausschnitthöhe für den runden Halsausschnitt die mittl. 19 M abk. und beide Seiten getrennt weiter str. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jed. folg. 2. R noch 2x je 5 M abk. In 2 cm = 6 R Halsausschnitthöhe die restl. 22 (24) 28 Schulter-M auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

#### Linkes Vorderteil:

51 (55) 59 M anschl. Zunächst Rippen str., dabei mit 1 Rückr. u. nach der RM mit 2 M li beginnen, siehe auch Strickschrift D u. vor der RM mit 1 M li enden. Die 15. M ab li Rand markieren, siehe Pfeil a in Strickschrift D/E. Nach 1,5 (2,5) 3,5 cm = 5 (7) 11 R ab Anschlag das Aranm. E über 2 M wie beschrieben beginnen u. fortsetzen. Die musterbedingten Zunahmen in 15., 19., 23. u. 27. Muster-R am re Rand ausführen = 55 (59) 63 M. Nach 10 cm = 32 R ab Beginn des Aranm. E im Aranm. B ab 33. R wie am RT – bis zur rückw. Mitte – weiter str., dabei die 1. Abnahme für den Musterverlauf mit der markierten M wie am RT arb., außerdem am li Rand vor der Rand-M mit 1 M für den Einsatz im versetzten Rippenm. beginnen. Die Abnahmen am re Rand wie in der re RT-Hälfte in jed. 2. R 30 (32) 32x wdh. u. entsprechend vor der RM am li Rand den Einsatz nach dem Aranm. in jed. 2. R 30 (32) 32x verbreitern, daran anschließend den Einsatz nochmals in jed. 2. R 11x um je 1 M folgerichtig verbreitern.

Nach 30 (31) 32 cm = 97 (99) 103 R ab Anschlag den Armausschnitt am re Rand wie beim RT arb. Dann die Passe über alle 44 (46) 50 M gerade im versetzten Rippenm. folgerichtig weiter str. In 11 (11) 12 cm = 36 (36) 40 R Armausschnitthöhe für den Halsausschnitt am li Rand 6 M abk., dann in jed. folg. 2. R 1x 4 M, 1x 3 M, 2x je 2 M u. noch 5x je 1 M abk.

Die Schulter-M am re Rand in gleicher Höhe wie am RT abk.

#### Rechtes Vorderteil:

Gegengleich zum li VT arb., dabei das Aranm. bis zur 32. R lt. Strickschrift G einstr. u. am Anfang die 15. M ab re Rand markieren, siehe Pfeil b in Strickschrift F/G. Dann das Aranm. ab 33. R wie in der li RT-Hälfte fortsetzen.

#### Ärmel:

57 M anschl. Im versetzten Rippenm. str.

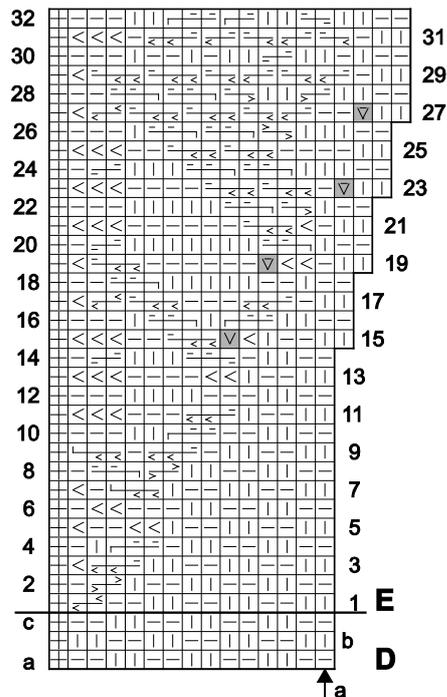
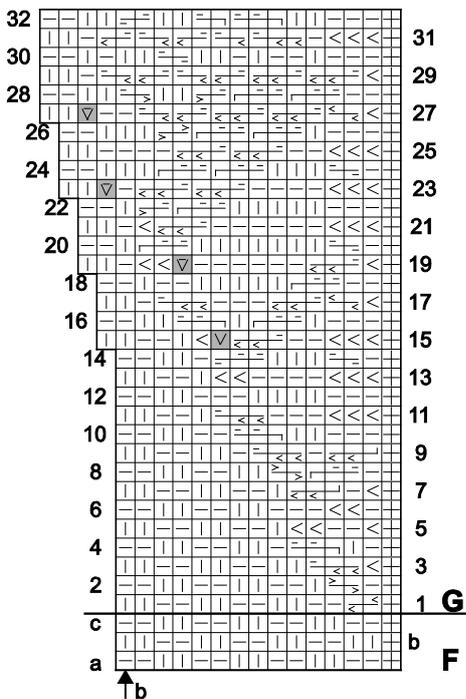
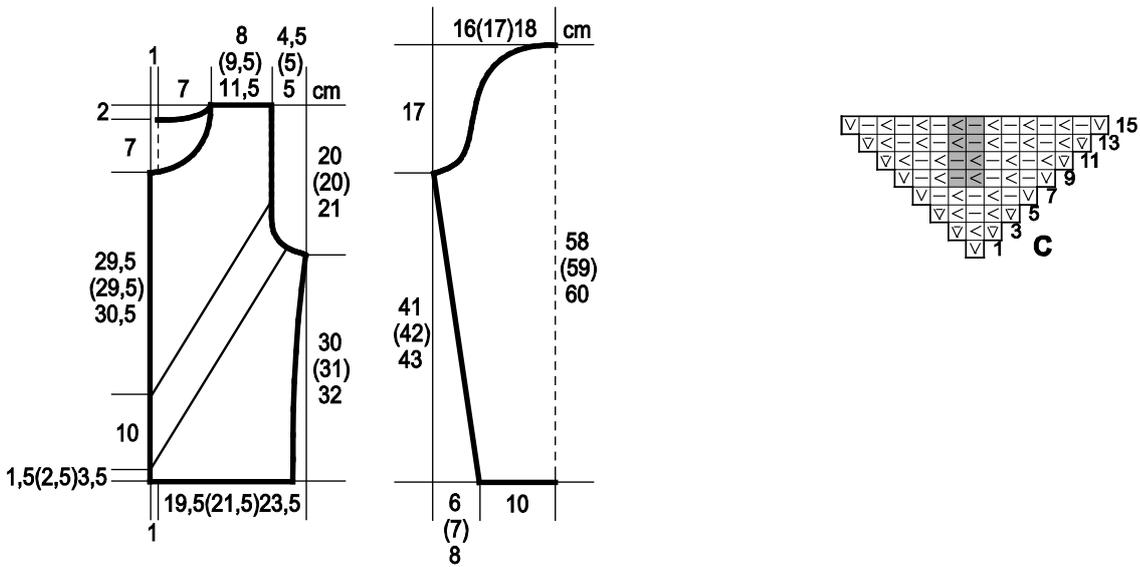
Für die Schrägungen beids. in der 9. (7.) 7. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jed. folg. 8. (8.) 6. R 9(2)17x je 1 M und in jed. folg. 6. (6.) 4. R noch 7(17)5x je 1 M zun. = 91 (97) 103 M. Die Zunahmen beids. im versetzten Rippenm. folgerichtig ergänzen.

Nach 41 (42) 43 cm = 132 (134) 138 R ab Anschlag beids. für die Ärmelkugel 4 M abk., dann in jed. folg. 2. R noch 1x 2 M u. 2x je 1 M abk. = 75 (81) 87 M. In 17 cm = 54 R Kugelhöhe in folg. Hinr. fortl. je 3 M re verschränkt zusstr. In der folg. Rückr. die restl. 25 (27) 29 M li abk.

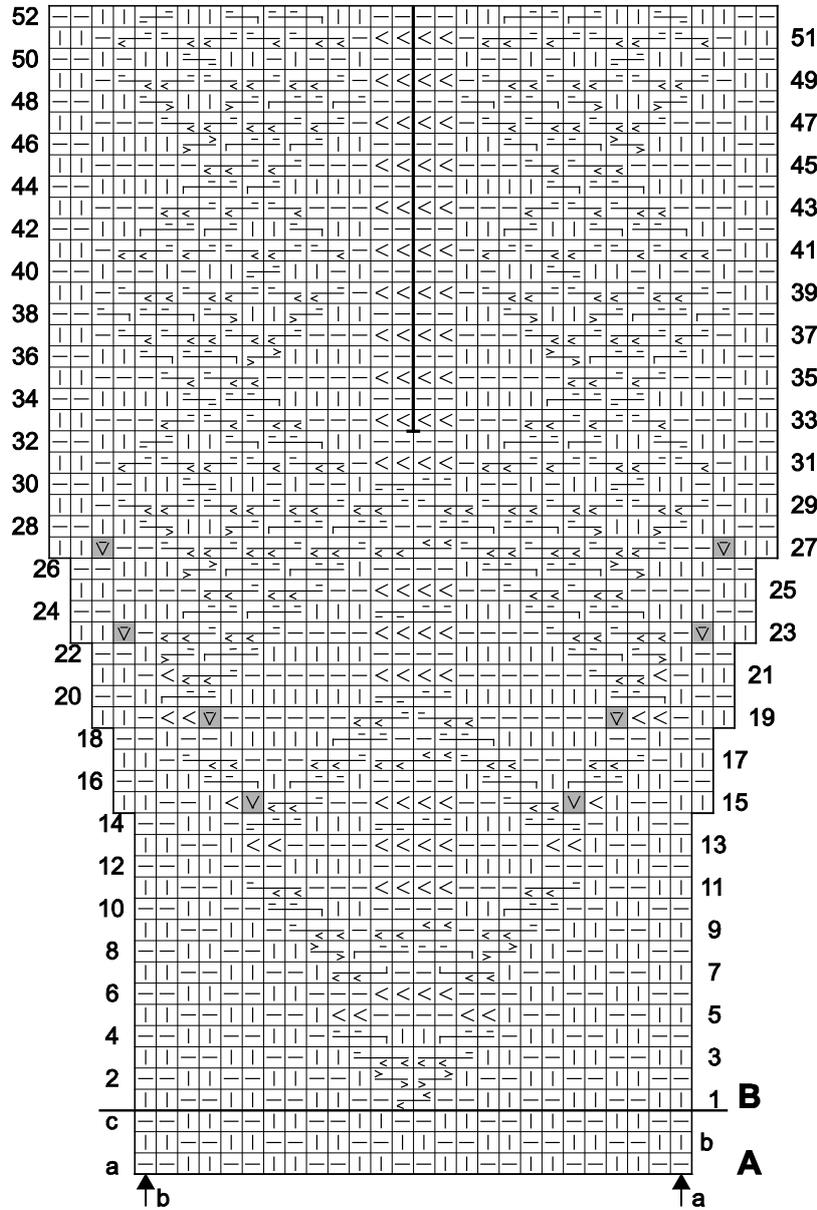
**Fertigstellung:**

Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Die senkrechten VT-Ränder u. den Halsausschnitttrand mit 2 R f M u. 1 R Krebsm. = f M von li nach re überhäkeln, dabei in der 1. u. 2. R über den Ecken je 3 f M in 1 Einstichstelle häkeln.

Bereits in der 2. F-M-R über dem re VT gleichmäßig verteilt 7 Knopflöcher einhäkeln, dabei je 2 f M der Vorr. mit 2 LM übergehen, das untere u. obere Knopfloch mit je 1,5 cm Abstand zum Rand einhäkeln. Die unteren Ärmelränder mit 2 Rd. f M u. 1 Rd. Krebsm. überhäkeln, dabei jed. Rd. mit 1 Kettm. schließen. Ärmel einsetzen. Knöpfe annähen.



Alle Modelle, Zeichnungen und Bilder stehen unter Urheberschutz. Eine Verwendung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne Zustimmung der Schoeller Handstrickgarne GmbH nicht gestattet. Bild aus Maschen-Style 3/10 erschienen 2010 beim OZ Verlag.



Alle Modelle, Zeichnungen und Bilder stehen unter Urheberschutz. Eine Verwendung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne Zustimmung der Schoeller Handstrickgarne GmbH nicht gestattet. Bild aus Maschen-Style 3/10 erschienen 2010 beim OZ Verlag.

**Schoeller Handstrickgarne GmbH · Postfach 2261 · D-65543 Limburg ·  
Telefon +49/6431-503-0 · Fax +49/6431-503-155 · [www.schoeller-wolle.de](http://www.schoeller-wolle.de)**

**Zeichenerklärung**

- + = Randmasche
- | = 1 M re
- = 1 M li
- < = 1 M re verschränkt
- > = 1 M li verschränkt
- ∨ = 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.
- ∇ = 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hi-Nd. li str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hi-Nd. li str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Hi-Nd. li str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hi-Nd. re str.
- ← = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M re verschränkt str., dann die M der Hi-Nd. re verschränkt str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M li verschränkt str., dann die M der Hi-Nd. li verschränkt str.
- ↘ = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 1 M li verschränkt str., dann die M der Hi-Nd. li verschränkt str.
- ↙ = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M li verschränkt str., dann die M der Hi-Nd. li str.
- ↘ = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hi-Nd. li verschränkt str.
- ← = 1 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M re verschränkt str., dann die M der Hi-Nd. li str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hi-Nd. re verschränkt str.
- = 2 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die 2 M der Hi-Nd. li str.
- = 1 M auf 1 Hi-Nd. vor die Arbeit legen, 2 M li str., dann die M der Hi-Nd. re str.
- ← = 2 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M li str., dann die 2 M der Hi-Nd. li str.
- = 2 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 1 M li str., dann die 2 M der Hi-Nd. re str.
- ← = 2 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 2 M li str., dann die 2 M der Hi-Nd. li str.
- ← = 2 M auf 1 Hi-Nd. hinter die Arbeit legen, 2 M re verschränkt str., dann die 2 M der Hi-Nd. re verschränkt str.